

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor® Garage

2-komponentige Beschichtung auf Basis einer Epoxy-Dispersion



PRODUKTBESCHREIBUNG

2-komponentige, wässrige, emissionsarme, farbige Epoxidharzdispersion.

ANWENDUNG

- Farbige Epoxidharz-Beschichtung für Beton, Zement-Estrich, abgestreute Systeme und Epoxidharzbeschichtungen im Innenbereich.
- Für leichte bis mittlere mechanische und chemische Belastung, z. B. Kellerböden, Hobby- und Technikräume, private Autoabstellplätze etc.

VORTEILE

- Geringe VOC-Emissionen
- Geruchslos
- Gute chemische und mechanische Beständigkeit
- Leichte Verarbeitbarkeit
- Wasserdampfdiffusionsoffen
- Wasserverdünnbar

UMWELTINFORMATIONEN

- Trägt zur Erfüllung des Credits «Materials and Resources (MR): Building Product Disclosure and Optimization – Environmental Product Declarations» unter LEED® v4 bei
- Trägt zur Erfüllung des Credits «Materials and Resources (MR): Building Product Disclosure and Optimization – Sourcing of Raw Materials» unter LEED® v4 bei
- MINERGIE-ECO Produktinformation: VOC-Gehalt < 1 % (gebrauchsfertiges Produkt)
- IBU Umwelt-Produktdeklaration (EPD)

PRÜFZEUGNISSE

- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 1504-2: Oberflächenschutzprodukt - Beschichtungen
- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 13813: Zementestrichmörtel für die Anwendung in Gebäuden
- Eurofins, Galten (DK): AgBB-Prüfung nach ISO 16000, Bericht Nr. G20255B02; Klassifizierung nach dem AFSET-Schema, Bericht Nr. G20255C02; Klassifizierung Ecode EC1^{plus}, Bericht Nr. G20255E02; Klassifizierung nach dem M1-Protokoll, Bericht Nr. G20255D02; Klassifizierung nach der französischen VOC-Verordnung, Bericht Nr. G20255A02

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Wässriges Epoxidharz	
Lieferform	Komp. A:	4.38 kg
	Komp. B:	1.62 kg
	Komp. A + B:	6.00 kg Fertigmischung
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde: 12 Monate ab Produktionsdatum	
Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +30 °C. Trocken lagern.	

Aussehen/Farbtone	Komp. A Harz:	Kieselgrau (ca. RAL 7032), flüssig	
	Komp. B Härter:	Weiss, flüssig	
Bei direktem Sonnenlicht können Farbtöneveränderungen vorkommen. Die technische Funktionalität wird dadurch nicht beeinträchtigt			
Dichte	Komp. A:	~ 1.33 kg/l (+23 °C)	(DIN EN ISO 2811-1)
	Komp. B:	~ 1.07 kg/l (+23 °C)	
	Komp. A + B:	~ 1.30 kg/l (+23 °C)	
Feststoffgehalt nach Gewicht	~ 56 %		
Feststoffgehalt nach Volumen	~ 45 %		

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Abriebfestigkeit	~ 56 mg	(14 Tage, +23 °C) (CS 10/1000 g/1000 Zyklen)	(DIN 53109)
Thermische Beständigkeit	Belastung¹	Trockene Hitze	
	Dauernd:	+60 °C	
	Kurzzeitig max. 7 Tage:	+80 °C	
	Kurzzeitig max. 12 Stunden:	+100 °C	
Kurzzeitige feuchte/nasse Hitze ¹ : bis zu +80 °C bei gelegentlicher Belastung (Dampfreinigung).			
1. Keine gleichzeitige chemische und mechanische Belastung.			
Chemische Beständigkeit	Beständig gegen viele Chemikalien. Bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG kontaktieren.		

SYSTEMINFORMATIONEN

System	Beschichtungssystem	Produkt	Verbrauch
	Grundierung:	Sikafloor® Garage + 5 % Wasser für normal saugende Untergründe	1 * 0.2 - 0.3 kg/m ²
	Versiegelung glatt:	Sikafloor® Garage	1 - 2 * 0.2 - 0.3 kg/m ² pro Arbeitsgang
	Versiegelung strukturiert:	Sikafloor® Garage + 2 % Sika® Stellmittel T	1 - 2 * 0.2 - 0.3 kg/m ² pro Arbeitsgang
	Versiegelung von abgestreuten Epoxidharzbelägen:	Sikafloor® Garage	2 * 0.3 - 0.4 kg/m ² pro Arbeitsgang
Dies sind theoretische Werte und beinhalten keine Zugaben für Oberflächenporosität, Oberflächenrauhigkeit, Niveauunterschiede und Restmaterial im Gebinde etc.			

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis	Komp. A : B:	73 : 27 (Gew.-Teile)
Verbrauch	0.2 - 0.3 kg/m ² , je nach Untergrund und Anwendung	
Lufttemperatur	Min. +10 °C, max. +30 °C Die Minimaltemperatur darf auch während der Aushärtung nicht unterschritten werden.	
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 80 %	
Taupunkt	Keine Kondensation! Die Untergrundtemperatur während der Applikation und Aushärtung muss mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegen.	

Untergrundtemperatur	Min. +10 °C, max. +30 °C Die Minimaltemperatur darf auch während der Aushärtung nicht unterschritten werden.		
Untergrundfeuchtigkeit	≤ 6 % Feuchtigkeitsgehalt (Tramex) Dies entspricht ca. ≤ 4 % Feuchtigkeitsgehalt (CM). Keine aufsteigende Feuchtigkeit (gemäß ASTM PE-Folie).		
Topfzeit	Temperatur	Zeit	
	+10 °C	~ 120 Minuten	
	+20 °C	~ 60 Minuten	
	+30 °C	~ 30 Minuten	
Aushärtezeit	Überarbeitung von Sikafloor® Garage		
	Untergrundtemperatur	Minimum	Maximum
	+10 °C	48 Stunden	7 Tage
	+20 °C	20 Stunden	6 Tage
	+30 °C	10 Stunden	3 Tage
	Diese Werte werden durch wechselnde Witterungsbedingungen beeinflusst, speziell durch Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit.		
Wartezeit bis zur Nutzung	Temperatur	Begehrbar	Leicht belastbar
	+10 °C	~ 48 Stunden	~ 5 Tage
	+20 °C	~ 20 Stunden	~ 3 Tage
	+30 °C	~ 10 Stunden	~ 2 Tage
			Vollständig ausgehärtet
			~ 10 Tage
			~ 7 Tage
			~ 5 Tage
	Wichtig: Diese Richtwerte verändern sich je nach Witterungsbedingungen.		

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

WEITERE HINWEISE

Frisch applizierter Sikafloor® Garage muss für mindestens 24 Stunden vor Dampf, Kondensation und Wasser geschützt werden.

Ungenügende Vorbehandlung von Rissen kann zu einer reduzierten Nutzungsdauer und erneuter Rissbildung führen.

Muss eine Einhausung beheizt werden, wird der Einsatz von elektrischen Heizgeräten empfohlen. Verbrennungs-Heizgeräte führen zur Entwicklung von Wasserdampf und Kohlendioxid, welche die Beschichtung beeinträchtigen können.

Bei Verarbeitung von Sikafloor® Garage immer für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen, um Aushärtungsstörungen zu verhindern.

Der Oberflächenglanz der Versiegelung kann bei unterschiedlichen Temperaturen, Feuchtigkeiten und Saugverhalten des Untergrundes variieren.

Bei hellen Farbtönen (z. B. gelb oder orange) kann ein mehrmaliger Auftrag von Sikafloor® Garage aufgrund zu geringer Deckkraft erforderlich sein.

Um Farbunterschiede zu vermeiden nur Komp. A und Komp. B der selben Chargen-Nummer verwenden.

Unter bestimmten Umständen, z. B. bei Fussbodenheizung in Kombination mit hoher punktueller Last, können Druckstellen in der Fussbodenbeschichtung entstehen.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDS enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxi-kologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT/VORBEHANDLUNG

Trocken, sauber, fett- und ölfrei, keine Zementhaut oder losen Teile.

Druckfestigkeit mindestens 25 N/mm², Haftzugfestigkeit mindestens 1.5 N/mm².

Im Zweifelsfall ist eine Musterfläche zu erstellen.

Vorbehandlung

Untergrund muss mechanisch vorbereitet werden, z. B. durch Kugelstrahlen. Die Zementhaut muss vollständig entfernt werden. Eine texturierte, offene Oberfläche ist zu erzielen.

Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen entfernt werden. Poren und andere Oberflächenfehlstellen müssen freigelegt werden.

Untergrundreparaturen wie das Füllen von Poren oder das Reprofilieren können mit entsprechenden Sikafloor®, Sikadur® und Sikagard® Produkten getätigt werden.

Der Untergrund muss glatt und eben sein. Unebenheiten beeinflussen die Schichtdicke. Erhebungen müssen durch Schleifen entfernt werden.

Staub, lose und schlecht haftende Teile müssen restlos entfernt werden, vorzugsweise mit einem Industriestaubsauger.

MISCHEN

Komp. A kurz aufmischen. Anschliessend Komp. B zu Komp. A geben und für 2 Minuten mischen bis eine homogene Masse vorliegt. Umtopfen und Mischung erneut für 1 Minute aufmischen. Die Einführung von Luft durch zu langes Mischen muss vermieden werden.

Als Mischwerkzeuge werden ein- und zweiarmige Korbrührer (300 - 400 U/Min.) empfohlen.

APPLIKATION

Vor der Verarbeitung Feuchtigkeitsgehalt, relative Luftfeuchtigkeit und Taupunkt kontrollieren.

Liegt die Untergrundfeuchtigkeit > 6 % so sind zur Erreichung der max. Werte Massnahmen zu treffen, z. B. mit Sikafloor® EpoCem® als temporäre Feuchtigkeitssperre.

Grundierung

Um eine gleichmässige Benetzung des Untergrundes zu erreichen wird empfohlen, das Material kräftig in die Oberfläche einzubürsten oder aufzurollen.

Ein evtl. erforderlicher 2. Arbeitsgang kann mit einem Flächenstreicher oder Roller erfolgen.

Versiegelung

Sikafloor® Garage mittels kurzflorigem Roller gleichmässig auf dem Untergrund verteilen.

Um Übergänge zu vermeiden, das Material nass in nass aufbringen.

Ungleichmässiger Auftrag führt zu ungleichmässigen Schichtstärken. Diese erzeugen ein unterschiedliches Aussehen der Oberfläche und zu schwankenden Oberflächenglanz.

GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

UNTERHALT

REINIGUNG

Um das Erscheinungsbild der mit Sikafloor® Garage beschichteten Fläche zu erhalten, sind verschüttete Flüssigkeiten umgehend zu entfernen sowie der Boden regelmässig gemäss Reinigungskonzept gereinigt werden.

Schleifende Beanspruchungen können zu einem Verkratzen der Oberfläche führen.

Das Reinigungskonzept ist vom jeweiligen Reinigungsunternehmen auf die örtlichen Gegebenheiten abzustimmen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG

Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. +41 58 436 40 40
sika@sika.ch
www.sika.ch



Produktdatenblatt

Sikafloor® Garage
Mai 2023, Version 05.02
020811010020000012

SikafloorGarage-de-CH-(05-2023)-5-2.pdf